



59. Zwiesler Buntspecht

Sonderausstellung Franz Zanella

Frei von akademischen Fesseln und ohne sich an einer „Schule“ zu orientieren, gestaltete er nach eigenen Gesetzmäßigkeiten.

www.waldverein-zwiesel.de



59. KUNSTAUSSTELLUNG

MALEREI · GLAS · KERAMIK · SKULPTUREN

30. Juli – 27. August 2023

täglich von 11:00–17:00 Uhr in der Mittelschule Zwiesel



ZWIESLER

BUNTSPECHT

Kunst u. Glas im Bayer. Wald

SONDERAUSSTELLUNGEN
Franz Zanella & Glasfachschule Zwiesel

Franz Zanella (1933 - 2018)

Franz Zanella wird am 12.02.1933 im höchstgelegenen Böhmerwald Dorf Buchwald (Bucina) geboren. Dort lebte auch der Maler Brückner, der den Buben Franz beeindruckte. Franz saß oft in dessen Malstube.

Zanella sagte: „Unbeschreiblich geheimnisvoll ist das gewesen, wenn der Brückner die Farben gemischt hat auf der Palette. Ganz anders als im wirklichen Leben!“



Nach einem Jahr Gymnasium ging die ländliche Idylle, durch die zwangsweisen Vertreibung, abrupt zu Ende. Es folgte ein Neuanfang in Schönberg (Bayer. Wald). Bei Robert Link erhält er Anleitungen im Freihandzeichnen. Es folgte eine Fernakademie bei Paul Link in Karlsruhe. Nach dem Besuch einer privaten Kunstschule beginnt Zanella nach diesem Rüstzeug zu malen. Es waren Aquarelle und Pastelle. Frei von akademischen Fesseln und ohne sich an einer „Schule“ zu orientieren, gestaltete er nach eigenen Gesetzmäßigkeiten. Mit der Stafflei bepackt in die Natur zu gehen, wird damals im traditionell ländlichen Denken noch als etwa Spinnertes begriffen! Am Anfang waren es die Menschen, die Franz Zanella faszinierten. Er portraitierte sie, meist zeichnerisch, mit großer Ausdruckskraft. Seine gemalten Blumenquarelle waren in zarten Farben gehalten.

Der Wald, in den er hinein geboren wurde, zieht sich mit tief empfundener Lebendigkeit durch sein ganzes Schaffen. Dörfer und Städte kommen erst später in sein Repertoire. Seine innere Reife brachte ihn schließlich in die Tiefe des vergehenden Werdens. Der explosiv pulsierende Kosmos findet seinen Weg in Zanellas imaginäre Vorstellungswelt. Dabei verschmelzen Mensch und Universum zu einer Einheit. Dies wird auch in seinen erotischen Fantasien deutlich. Sein sensibler Umgang mit der Erotik zeigt den Menschen als kosmisches Wesen.

Ausstellungen fanden 2008 im Kapuzinerstadl Deggendorf, 2010 in Passau, 2011 in Hinterschmiding und 2013 im Nationalparkzentrum Lusen statt. 2013 wurde ihm der Kulturpreis des Landkreises Freyung-Grafenau verliehen. Natürlich stellte Zanella auch jährlich beim Zwiesler Buntspecht seine Bilder aus.

Am 09.02.2018 verstarb der Künstler.

Egon Thum

Christian Straub



59. Zwiesler Buntspecht

Sonderausstellung Glasfachschule Zwiesel

Die ausgestellten und prämierten Arbeiten stammen aus dem jährlichen Danner-Schulwettbewerb, der durch die Danner-Stiftung in München finanziell gefördert wird. Das aktuelle Thema im Schuljahr 2022/2023 lautete: **EIN GLASOBJEKT FÜR DIE GLÄSEREN GÄRTEN VON FRAUENAU ZUM 700-JÄHRIGEN ORTSJUBILÄUM VON FRAUENAU**

Iris Schaffer



Elisabeth Ritterswürden



Heidrun Bühler



Elena Lippl



Fenja Lüderitz

